

**Ab heute übernimmt
er die körperlich
harte Arbeit für Sie!**



- Autonome Reinigung
- Effiziente Arbeitsweise
- Reduktion der Personalkosten
- Verbesserung des Stallklimas
- Ideal für Schweineställe

Terminvereinbarung

Tel: 03332/66 969



Maschinenring Hartbergerland

Gewerbepark Greinbach 273, 8230 Hartberg
T +43 3332 66969
E hartbergerland@maschinenring.at
www.maschinenring.at www.mr-hartbergerland.at

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag: 07:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 07:00 - 16:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr



Maschinenring

**Die Profis
vom
Land**

Maschinenring Cluster zur Förderung der agrarischen Kooperation
Präventives Hygienemanagement für kerngesunde Tierbestände

Cluster

Reinigungs- roboter

Automatisierte Reinigung

Clever Cleaner
by Envirolagic



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Gesteigerte Produktivität

Durch den Einsatz des vollautonomen Waschroboters wird die körperlich anstrengende und häufige Arbeit minimiert. Er übernimmt bis zu 85% der Reinigungsarbeit. Der Reinigungsroboter lohnt sich durch eine gesteigerte Produktivität. Durch die erhöhte Effizienz bleibt mehr Zeit für wichtigere Arbeiten am Betrieb.



Gutes Stallklima

Der Reinigungsroboter schafft nicht nur ein verbessertes Arbeitsklima für den Menschen, sondern auch einen höheren Hygienestandard für das Tier. Das Stallklima hat einen direkten Einfluss auf das Wohlbefinden sowie die Gesundheit des Tieres und stellt somit einen Indikator für das Leistungsniveau dar.

Technische Daten

Stromversorgung	24 V DC
Breite	0,68 m
Länge	2,1 m
Höhe	1,6 m
Gewicht	270 kg
Hochdruckschlauch	50 m
Roboterarm	4 m
Arbeitsbereich	max. 6 m
Arbeitsradius	300°
Turm und Gehäuse	rostfreier Stahl

Bessere Arbeitsbedingungen

Durch das Abgeben der körperlich anstrengenden Arbeit schützen Sie ihre Gesundheit. Der Rückstoß des Hochdruckreinigers belastet nicht nur Rücken, Nacken und Gelenke, der von ihm aufgewirbelte Feinstaub setzt unseren Atemwegen zu und beeinträchtigt auf Dauer unsere Gesundheit.



Einfache Programmierung

Der Maschinenring übernimmt die erstmalige Programmierung des Reinigungsroboters. Mit Hilfe eines Joystick werden die einzelnen Bewegungen im Computer gespeichert und anschließend zu einem Waschprogramm zusammen gestellt. Einmal programmiert führt der Roboter das ihm vorgegebene Programm selbstständig für alle Buchten durch.